6. Jahrgang - Nr. 16 – November 2015

Kasseler Rosenblättchen

Mitteilungen für den Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und den Freundeskreis Kassel in der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.

Liebe Rosenfreunde,

Die World Federation of Rose Socities veranstaltete in diesem Jahr ihren Rosenkongress in Lyon an dem neben einigen Kasseler auch über 30 Deutsche teilnahmen. Der Kongress endete mit einem freudigen Ereignis für uns. Am 1. Juni empfing ich aus der Hand des bisherigen Präsidenten Steve Jones (USA) die Urkunde des Award of Garden Excellence mit dem unsere Rosensammlung auf der Roseninsel ausgezeichnet wurde. Nach dem Europa-Rosarium in Sangerhausen, dem Rosen-Neuheitengarten ‚Auf dem Beutig' in Baden-Baden ist die Rosensammlung Park Wilhelmshöhe die dritte Auszeichnung, die für deutsche Gärten vergeben wurde und die 27. für Europa. Wir sind jedoch die erste Gartenanlage, die ausschließlich von ehrenamtlichen Mitarbeitern und nur mit eigenen finanziellen Mitteln geschaffen wurde und unterhalten wird. Ich denke darüber können wir uns nicht nur freuen, sondern wir können auch stolz sein auf die Arbeit, die in den vergangenen 38 Jahren durch viele Mitglieder des Vereins im Park Wilhelmshöhe geleistet wurde. Wir hatten die Ehrung zum Anlass genommen, für unsere Mitglieder einen Empfang im Cafè Jerôme im Schloss Wilhelmshöhe zu geben. Etwa 80 Mitglieder mit ihren Angehörigen sind der Einladung des Vereins gefolgt und haben mit einigen Gästen einen Stein mit der Plakette des Award im Anschluss an den Empfang auf der Roseninsel eingeweiht.

Der Vorsitzende des Vereins Roseninsel erhält aus den Händen des Präsidenten der World Federation of Rose Societies (WFRS) die Urkunde des Award of Garden Excellence

Prof. Mühlbach überreicht uns einen Scheck

Nach meiner Begrüßung und Ansprache wurden durch den Direktor der m.h.k. Prof. Bernd Küster, durch die Stadträtin Frau Brigitte Bergholter, den Präsidenten der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde Prof. Hans-Peter Mühlbach und die Pastpräsidentin der WFRS Helga Brichet kurze Grußworte gesprochen. Herr Prof. Mühlbach überreichte uns bei diesem Anlass einen Scheck der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde über 200 Euro für unsere Vereinsarbeit.

Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und Freundeskreis Kassel der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.
Manfred Zeckey, Korbacher Str. 263, 34132 Kassel Tel.: 0561 - 400 25 30 m.zeckey@gmx.de
Fax: 0561 - 400 25 31 www.roseninsel-kassel.de

Ansprache durch Prof. Bernd Küster, Direktor der m.h.k.

Gratulation der Weltrosengesellschaft durch Helga Brichet

Grußwort der Stadt Kassel durch Frau Brigitte Bergholder

Jörg Lenz, unser Ehrenvorsitzender Hermann Mielke mit seiner Frau Heidi, Gisela Günther

Birgit Kindervater und Ruth Weiß

Dr. Andreas Meier-Dinkel und Hella Brumme

Auf dem Weg zur Roseninsel: Christine Kratz, Ullrich Kindervater, Hannelore Zeckey

Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und Freundeskreis Kassel der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.
Manfred Zeckey, Korbacher Str. 263, 34132 Kassel Tel.: 0561 - 400 25 30 m.zeckey@gmx.de
Fax: 0561 - 400 25 31 www.roseninsel-kassel.de

Der Stein mit der Plakette wurde auf der Roseninsel enthüllt

Es ist vollbracht!

Es war ein schöner Tag und eine gelungene Feierstunde.
Ich wünsche Ihnen allen auch im Namen des Vorstandes einen schönen farbigen Herbst, eine besinnliche Vorweihnachtszeit und ein frohes Fest.
Mit herzlichen Grüßen

Ihr *Manfred Zeckey*

Protokoll der Mitgliederversammlung 2015
am 20.02.2015

Freitag, den 20. Februar 2015 Kurparkhotel, Wilhelmshöher Allee 336

Beginn 16.00 Uhr, Ende 18.10 Uhr
Anwesend: 33 Mitglieder

Tagesordnung:

Tagesordnungspunkt 1
- Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einladung durch den Versammlungsleiter
- Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Tagesordnungspunkt 2
Bericht des Vorsitzenden
Tagesordnungspunkt 3
Bericht der Schriftführerin über die Mitgliederentwicklung
Tagesordnungspunkt 4
Bericht der Schatzmeisterin
Tagesordnungspunkt 5
- Bericht der Kassenprüfer,
- Aussprache,
- Entlastung des Vorstandes

Tagesordnungspunkt 6
Wahl neuer Kassenprüfer
Tagesordnungspunkt 7
Wirtschaftsplan für 2015
- Aussprache
- Genehmigung durch die Mitgliederversammlung

Tagesordnungspunkt 8
Wahl eines Wahlleiters
Tagesordnungspunkt 9
- Wahl eines Vorstandsmitglieds,

(Koordinator der Quartierbetreuer) durch Ausscheiden aus dem Verein ist die Wahl des Vorstandsmitglieds notwendig geworden.
Tagesordnungspunkt 10
Veranstaltungen 2015
- Rosenschnittkurs
- Vortragsveranstaltungen
- Lehrfahrten/Gartenreisen des Vereins 2015
- Führungen

Tagesordnungspunkt 11
Anträge
Tagesordnungspunkt 12
Sonstiges

Zu TOP 1
Der Vorsitzende Herr Zeckey begrüßt die Mitglieder. Die Tagesordnung ist allen Vereinsmitgliedern im Kasseler Rosenblättchen 6. Jahrgang – Nr. 15 Januar 2015 zugeschickt worden.
Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde jedem Mitglied im Kasseler Rosenblättchen 5. Jahrgang Nr.14, November 2014 zugesandt und wird mit 33 Stimmen genehmigt.

Zu Top 2
- Herr Zeckey weist darauf hin, dass der Vorstand laut Satzung aus 5 Personen bestehen soll. Da im letzten Jahr ein Vorstandsmitglied ausgeschieden ist, fehlt bis jetzt der Koordinator für die Quartierbetreuer.
- Herr Zeckey empfiehlt die Öffentlichkeitsarbeit zu intensivieren und besonders auf wichtige Projekte aufmerksam zu machen, um den Bekanntheitsgrad des Vereins zu erhöhen.

Zu Top 3
Frau Siebert gibt die aktuelle Mitgliederzahl von 199 Mitgliedern bekannt. Sie berichtet, dass seit der letzten Mitgliederversammlung
1 Mitglied verstorben ist,
10 Mitglieder gekündigt haben und
22 neue Mitglieder gewonnen werden konnten.

Zu Top 4
Frau Kindervater trägt den Anwesenden die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres vor und bedankt sich für die Spenden in Höhe von 5.070,74 €.
Darin enthalten sind die Spenden von
- Herrn Dr. Meier-Dinkel in Höhe von 1200 € aus der Esiko - Spendenaktion

Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und Freundeskreis Kassel der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.
Manfred Zeckey, Korbacher Str. 263, 34132 Kassel Tel.: 0561 - 400 25 30 m.zeckey@gmx.de
Fax: 0561 - 400 25 31 www.roseninsel-kassel.de

- 400 € von der GRF, die für ein Rollup verwendet werden sollen, um die Öffentlichkeitsarbeit zu intensivieren. (s. Top 2)
- 800 € von der Kasseler Bank, darin waren 150 € aus der Teilnahme an der Aktion `Alltagshelden´ enthalten.

500 € wurden, wie von den Mitgliedern bei der Mitgliederversammlung 2014 genehmigt, nach Ungarn für den Marc Rosengarten überwiesen.
Das Festgeld in Höhe von 10.000,00 € wurde im März 2014 aufgelöst und eine Sparbriefzeichnung in Höhe von 15.000,00 € für ein Jahr angelegt.
Die Summe der Einnahmen beträgt 10.873,40€, der Ausgaben 8.831,35 €,
Die Vereinskasse enthält ein Plus von 2.042,05 €.
Zum Jahresabschluss hatte der Verein die Guthaben von:

Bargeld	84,56 €,
Festgeld	15.000,00 €
Girokonto	13.829,00 €

Für besondere Projekte wird ein nicht genau zu bestimmender Betrag zurückgelegt, da die einzelnen Angaben noch nicht feststehen.
Das Girokonto ist für Lastschriften gesperrt, da wiederholt illegale Abbuchungen festgestellt wurden. Anfallende Kosten werden von der Schatzmeisterin nach Rechnung überwiesen.

Zu Top 5
Herr Dr. Budig und Herr Werner haben am 28.01.2015 die Kasse geprüft. Herr Dr. Budig bestätigt, dass alle Belege vorhanden waren und die Buchhaltung korrekt und fehlerfrei geführt wurde. Herr Dr. Budig beantragt den Vorstand zu entlasten. Der Antrag wird ohne Gegenstimmen angenommen.

Zu Top 6
Herr Dr. Budig wird zusammen mit Herrn Neidhart im nächsten Jahr die Kasse prüfen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Zu Top 7
Frau Kindervater stellt den Wirtschaftsplan für 2015 vor. Er sieht Ausgaben von insgesamt
10.550,00 € vor.
Der größte Betrag von 4.000,00 € ist für Fremdvergabe zur Rosenpflege vorgesehen.
Dünger wurde für
1.300,00 €
bestellt (es ist der Vorrat für 3 Jahre und ist in großer Menge kostengünstiger). Es folgen die Kosten für

Referenten	1.000,00 €,
Druck	900,00 €
sonstige Ausgaben (incl.Roll-Up 400 €)	650,00 €
Rosenkauf	500,00 €
Werkzeug zur Rosenpflege	500,00 €
Internet	500,00 €
Porto	300,00 €
Büromaterial	300,00 €
Haftpflicht	300,00 €
Sonstige Ausgaben: Beratung	200,00 €
Sonstiges Material	100,00 €

der Wirtschaftsplan wird einstimmig genehmigt.
Es ist dringend geboten gärtnerische Mithilfe im Park zu finden. Eine Anzeige zur Suche einer Kleingewerbefirma soll in der HNA geschaltet werden.

Zu Top 8
Die Wahl entfällt, da es keinen Vorschlag für einen Quartierkoordinator/Schatzmeister gibt. (s. Top 9)

Zu Top 9
- Herr Zeckey erklärt die Aufgabe des Koordinators. Er/sie sollte sich mittwochs im Park einfinden und die Arbeiten mit den Quartierbetreuern besprechen. Frau Kindervater würde den Posten gerne offiziell übernehmen, da sie die Aufgabe wegen der Wichtigkeit jetzt schon ausfüllt, was eine Doppelbelastung für sie bedeutet
  Herr Wischniowski hält Frau Kindervater für sehr kompetent für die Aufgabe des Koordinators und betont die gute Zusammenarbeit mit ihr bei der Rosenpflege.
  An Frau Kindervaters Stelle würde dann ein neuer Schatzmeister benötigt. Es ist für Frau Kindervater eine Selbstverständlichkeit die Einarbeitung zu begleiten.
  Aktuell ist kein Mitglied bereit sich zur Verfügung zu stellen.
  Frau Hars bittet um Bedenkzeit.
- Herr Zeckey weist darauf hin, dass die Vorstandssitzungen jederzeit auch von Nichtvorstandsmitgliedern besucht werden können. Sie finden etwa 5-mal jährlich reihum bei den Vorstandsmitgliedern statt.

Zu Top 10
Herr Zeckey stellt die Veranstaltungen im Jahr 2015 vor
- Er weist auf den Rosenschnittkurs am 14.03.15 bei Zundel hin.
- Das nächste Treffen wird am 20.03.15 zum Vortrag von Frau Weiß stattfinden
- Am 31. Mai, 7. und 14. Juni und 5. Juli werden Führungen durch die Rosensammlung durchgeführt
- Vom 20.06.-27.06. wird die Gartenreise nach Holland/Belgien stattfinden
- Am 08.Juli findet die Tagesfahrt nach Hannover-Herrenhausen statt. Hierzu können noch Anmeldungen entgegen genommen werden.

Zu Top 11
Es liegen keine Anträge vor.

Zu Top 12
Die GRF bietet vom 26.11.15-10.12.15 eine Studienreise nach Äthiopien an.
Die Welt-Rosenkonferenz (alle 3 Jahre) findet in diesem Jahr in Lyon statt. Das Ehepaar Zeckey und Herr Dr. Meier-Dinkel werden teilnehmen und im nächsten Jahr darüber berichten.
Es besteht die Hoffnung, dass wir dort für die Rosensammlung den Preis `Award of Garden Excellence´ erhalten, ein Vorschlag der internationalen Reisegruppe, die uns im Juni 2013 anlässlich der `Heritage Rose Conference´ in Sangerhausen im Park besuchte.

Manfred Zeckey	Elke Siebert
1.Vorsitzender	Schriftführerin

Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und Freundeskreis Kassel der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.
Manfred Zeckey, Korbacher Str. 263, 34132 Kassel Tel.: 0561 - 400 25 30 m.zeckey@gmx.de
Fax: 0561 - 400 25 31 www.roseninsel-kassel.de

Garten- und Kulturreise des Vereins Roseninsel an den Gardasee, Verona und in das Valpolicella vom Sonntag, 01. bis Montag 09.Mai 2016

Liebe Rosenfreunde,
2016 unternehmen wir wieder eine Wochenfahrt und besuchen Gärten Bayern, am Gardasee, in Verona und im Valpolicella.
Sie können sich für die Reise am 01.12.2015 ab 10.00 Uhr bei mir telefonisch anmelden. Ich schicke Ihnen dann ein Anmeldeformular zu. Die Anmeldung ist verbindlich wenn bis zum 15.1.2015 ein Anzahlung des Fahrpreises (300,00 € p.P.) auf das unten aufgeführte Konto eingegangen ist. Nach der Anzahlung erhält jeder Teilnehmer ein Reisebuch mit ausführlicher Reisebeschreibung.

1. Tag
Fahrt auf der Autobahn nach München und am Nachmittag weiter an den Starnberger See nach Oberambach. In München besuchen wir den Nymphenburger Park.

Weiterfahrt nach Oberambach in das Hotel "Schlossgut Oberambach" in dem wir einmal übernachten.

Schlossgut Oberambach

2. Tag
Die Fahrt geht über Garmisch-Partenkirchen - Mittenwald - dem Scharnitzpass ins Inntal - über den Brennerpass nach Südtirol. In Kurtatsch essen wir mittags im Restaurant "Schwarz Adler". Am Nachmittag erreichen wir den Gardasee mit unserem Quartier, das Granhotel Gardone in Gardone Riviera.

Kurtatsch an der Weinstraße in Südtirol

Grand Hotel Gardone

3. Tag
Wir besuchen die schön gelegene Halbinsel Sirmione mit den römischen Ausgrabungen "Grotten des Catullo" und der mit einer Skaliger-Burg befestigten Ortschaft Sirmione. Am Nachmittag nach unserer Rückfahrt nach Gardone besichtigen wir das "Vittoriale" mit seinen Besonderheiten.

Sirmione

Das Vittoriale

4. Tag
Wir fahren heute nach Verona mit seinen zahlreichen Sehenswürdigkeiten und dem Garten Giusti.

Verona

5. Tag
Wir besuchen in Gardone den Giardino Hruska und fahren am Vormittag mit dem Boot auf die Isola del Garda. Am Nachmittag erleben wir Salò. Hier ist Zeit für "dolce farniente".

Isola del Garda

Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und Freundeskreis Kassel der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.
Manfred Zeckey, Korbacher Str. 263, 34132 Kassel Tel.: 0561 - 400 25 30 m.zeckey@gmx.de
Fax: 0561 - 400 25 31 www.roseninsel-kassel.de

Salò

6.Tag

Heute fahren wir in die Hügel des Valpolicella. Wir besuchen drei Villen mit ihren historischen Gärten, die in verschiedenen Jahrhunderten entstanden sind. Am Mittag speisen wir in einer Landgaststätte in Negrar und zum Abschluss genehmigen wir uns eine Weinprobe.

Villa Arvedi

Giardino Pojega - Villa Rizzardi

Villa della Torre - Allegrini

7. Tag

Heute fahren wir mit einer Fähre über den See nach Torri del Benaco mit seinem Burgmuseum, seiner Limonaia und einer kleinen Stadtführung. Danach steht der Besuch eines der schönsten Fleckchen am See an, der Punta San Vigilio. Lassen Sie sich überraschen. Nach einer Zeit, auch zur persönlichen Verfügung, in Bardolino, besichtigen wir am Nachmittag den privaten Garten des Ehepaars Biasi in den Hügeln oberhalb des Gardasees.

Torri del Benaco

San Vigilio

Bardolino

Garten Biasi

8. Tag

Rückfahrt am Gardasee Richtung Trento, Bozen bis nach Brixen. In der alten Bischofsstadt werden wir einen Stadtspaziergang machen, die Kirchen besichtigen und beim "Finsterwirt" zu Mittag essen, bevor wir weiterfahren bis nach Garmisch Partenkirchen. Übernachtung im Grand Hotel Sonnenbichl.

Brixen

Grand Hotel Sonnenbichl, Garmisch Partenkirchen

9. Tag

Nun beginnt langsam die Heimfahrt nach Kassel. Doch zunächst besichtigen wir Schloss Linderhof mit seinen Parkanlagen . Am Langensee vorbei geht unsere Rückfahrt zunächst bis Nesselwang, wo wir im Brauerei Gasthof Hotel Post bayrische Kost zu uns nehmen. Am Nachmittag starten wir dann durch und fahren auf der Autobahn A7 bis nach Kassel. Wir sollten bis spätestens 22 Uhr dort ankommen.

Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und Freundeskreis Kassel der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.
Manfred Zeckey, Korbacher Str. 263, 34132 Kassel Tel.: 0561 - 400 25 30 m.zeckey@gmx.de
Fax: 0561 - 400 25 31 www.roseninsel-kassel.de

Schloss Linderhof

Brauerei Gasthof Hotel Post

Teilnehmer: 25 Personen
Reiseleitung: Manfred Zeckey
Preis: 1.400,00 Euro p.P. im DZ
1.600,00 Euro im Einzelzimmer-

Leistungen:

- Fahrt in einem modernen Fernreisebus
- 8 x Ü/F in 4*Hotel mit HP (Mehrgängemenü)
- 3 x Mittagsimbisse,
- 5 x Mittagessen
- 1 Weinprobe
- Eintritte und Führungen
- Bootsfahrt und Fährfahrten auf dem Gardasee
- Gastgeschenke und Trinkgelder
- Ausführliche Reisebeschreibung

Eine Reisekosten-Rücktrittversicherung wird empfohlen

Konto-Inhaber: Manfred Zeckey
IBAN: DE43 5209 0000 0107 2738 08
BIC: GENODE51KS1
Kasseler Bank

Da noch nicht alle Planungen abgeschlossen sind, können sich Änderungen oder Verschiebungen der Tagesprogramme ergeben!

Gardasee vom Monte Baldo

Liebe Rosenfreunde,
leider haben über 70 Mitglieder ihren Beitrag für dieses Jahr 2015 noch nicht bezahlt. Ihr Verein ist jedoch auf den Beitrag angewiesen, um seine jährlichen Aufgaben zu erfüllen. Sicher haben Sie einfach vergessen daran zu denken. Wir bitten Sie, die Zahlung für 2015 bald vorzunehmen. Sollten Sie sich nicht sicher sein, ob Sie schon bezahlt haben, rufen Sie einfach unsere Schatzmeisterin Birgit Kindervater (Tel.: 0561 - 5190570) an, sie freut sich auf Ihren Anruf und gibt Ihnen gerne Auskunft.

Bankverbindung des Vereins (Beiträge und Spenden): Kasseler Bank, Kontodaten bitte bei Birgit Kindervater oder Mafred Zeckey erfragen.

Herzlichen Dank!
Ihr Manfred Zeckey

Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und Freundeskreis Kassel der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.
Manfred Zeckey, Korbacher Str. 263, 34132 Kassel Tel.: 0561 - 400 25 30 m.zeckey@gmx.de
Fax: 0561 - 400 25 31 www.roseninsel-kassel.de

Kasseler Rosenfreunde besuchen den Rosen- und Iriszüchter Davide Dalla Libera in Italien

Ein Höhepunkt der Kultur- und Gartenreise 2014 der Kasseler Rosenfreunde nach Venetien war der Besuch des jungen, noch relativ unbekannten Rosen- und Iriszüchters Davide Dalla Libera in Bresseo di Teolo am Fuße der Euganeischen Hügel bei Padua. Am Morgen des 22. Mai fahren wir mit unserem Bus von Abano Terme durch große Weinfelder zur Azienda Agricola Novaspina, Davides Wohnsitz mit Gärtnerei. Von dort geht es zunächst einige Kilometer weiter zu seinem Zuchtgarten bei **Tramonte di Teolo**. Davide begrüßt unsere Gruppe herzlich auf Englisch und begibt sich mit uns über die Dorfstraße und einen Feldweg auf eine kurze Wanderung (Abb. 1) zu seinem Rosen- und Iriszüchtungsgarten am Fuße der Colli Euganei.

Abb. 1: Im Gänsemarsch wandern wir durch Tramonte di Teolo zum Züchtungsgarten Davide Dalla Liberas

Erst am Vortag ist Davide von einem Iriswettbewerb in Florenz zurückgekehrt, auf dem einige seiner Züchtungen prämiert worden sind (s. u.). Die lebhafte Unterhaltung mit Davide wird in einer Mischung aus Italienisch und Englisch geführt. Davide erzählt von seiner Arbeit und berichtet, dass ihm die Bedeutung der Namen für seine Züchtungen mit ihrem botanischen, künstlerischen, poetischen und kulturellen Zusammenhang sehr wichtig ist. Vor Kurzem hat Davide eine neue Rose nach der italienischen Journalistin Ilaria Alti (1961 – 1994) benannt, anlässlich des 20. Jahrestages ihrer Ermordung in Mogadishu / Somalia. Ilaria Alti recherchierte über illegale Giftmüll- und Waffengeschäfte in Verbindung mit Veruntreuung von Hilfsgeldern, in die auch die italienische Regierung verwickelt gewesen sein soll. Der Mord an Ilari Alti und ihrem Kameramann blieb bis heute unaufgeklärt.

Wir wandern auf einem wunderschönen Feldweg zwischen blühenden Feldrainen, Wald und Wiesen zu dem in der Ferne sichtbaren Rosenfeld. Linkerhand am Weg stehen Schwarze und Weiße Maulbeerbäume (*Morus nigra* und *Morus alba*), über und über voll mit reifen Früchten, die einige von uns gern verkosten. In dem angrenzenden Wald gab es früher einen Tierpark mit einheimischen Wildtieren. Die – wenn ich es richtig verstanden habe – frei gelassenen oder ausgebrochenen Wildschweine sind inzwischen zu einem Problem für Davide geworden, da sie aus dem Wald in sein Rosenfeld eindringen und dort Schaden anrichten. Davide fühlt sich und seine Rosen dadurch einer *'natura forte'*, einer mächtigen Natur, ausgesetzt.

Rechterhand liegen Wiesenflächen und darin eingebettet Davides Rosen- und Iriszüchtungsgarten (Abb. 2), welcher natürlich kein Schaugarten ist und auch nicht diesen Anspruch erhebt. Neben den Ergebnissen der Züchtungsarbeit, die bereits als Sorten im Handel sind, wachsen hier Kreuzungsprodukte, die sich noch in Prüfung befinden, aber mit ziemlicher Sicherheit nicht den Ansprüchen des Marktes genügen können. Dementsprechend sehen wir auch Rosen mit wunderschönen Blüten, aber kranken Blättern oder unschönem Habitus.

Abb. 2: Der Züchtungsgarten Davide Dalla Liberas bei Tramonte

Gleich zu Beginn der Besichtigung finden wir in sehr vielen Rosenblüten den Zottigen Rosenkäfer (*Tropinota hirta,* Abb. 3), ähnlich dem uns bekannten Goldglänzenden Rosenkäfer (*Cetonia aurata*). Dieser Käfer frisst Blütenknospen und Blütenblätter junger Blüten und richtet durch sein nahezu massenhaftes Auftreten großen Schaden an Davides Rosen an. Er frisst auch an anderen Blüten, z. B. vor der Rosenblüte an den Iris.

Abb. 3: Der Zottige Rosenkäfer (*Tropinota hirta)* frisst Rosenblütenblätter und -knospen und richtet erheblichen Schaden an

Auf dem Rosenfeld, welches Mutterquartier und Testfeld ist, wachsen zahlreiche Elternsorten für die Kreuzungsarbeiten, die bisher entstandenen neuen Sorten und viele Kreuzungsprodukte, die sich in der Testphase befinden (Abb. 4 bis 6). Davide kennt sie alle und zwar sehr genau.

Abb. 4 bis 6: Schöne Züchtungen Davide Della Liberas, die wegen ungünstiger Eigenschaften wohl nie als neue Sorte in den Handel kommen werden

Auf die bei solchen Besichtigungen üblichen begeisterten Ausrufe wie „Oh, die ist ja fantastisch!“ – „Guck mal hier, ist das nicht eine tolle Farbe!“ – „Diese hier gefällt mir. Die schafft es auf den Markt“, hat er doch allerlei begründete Einwände. Die eine Rose bildet nicht genügend Blüten, die andere bekommt nach Regen leicht Mumien, bei einer weiteren verblasst die anfangs kräftige Farbe mit dem Aufblühen zu schnell, bei der nächsten werden die Blätter im Laufe des Sommers von Mehltau oder Sternrußtau befallen, usw.. Wir verstehen schnell, dass es langwierige, mühevolle Arbeit ist, eine neue, den heutigen Kunden- und Marktansprüchen genügende Rosensorte aus hunderten oder gar tausenden Sämlingen zu selektieren.
Davide berichtet begeistert von verschiedenen Kreuzungen, die er durchgeführt hat (Abb. 7).

Abb. 7: Davide Dalla Libera erläutert den Kasseler Rosenfreunden seine Züchtungsarbeit

Zu einem Teil arbeitet er mit heutigen modernen Rosen. Sein größtes Interesse liegt jedoch in der Verwendung alter und unbekannter Sorten aus den Gruppen der Gallicas, Portlands, Wichuranas, Moschatas und anderen, sowie Wildarten, mit dem Ziel neue Eigenschaften wie hohe Anpassungsfähigkeit, Resistenz gegen Krankheiten sowie gegen kaltes und heißes Klima in die Sämlinge zu übertragen. Schwierig wird es, wenn ich einige Rosensorten nicht kenne oder die Namen wegen der italienischen Aussprache englischer oder französischer Sorten nicht verstehe. Dann greift Davide meinen Stift und schreibt den Kreuzungsgang in meine Kladde für das Reisetagebuch. Hier ein Beispiel für einen Kreuzungsgang, aus dem in der F2-Generation eine schöne gelbe Kletterrose hervor gegangen ist (Abb. 8):

(Graham Thomas x New Dawn) x Jude the Obscure = F1; Sämling F1 x Sämling F1 = F2.

Abb. 8: Eine neue gelbe Kletterose, noch ohne Namen

Andere Kreuzungen wurden zwischen Moschatas und Polyantharosen in kräftigen Farben durchgeführt, um neue Farben in die Moschatahybriden zu bringen (Abb. 9 und. 10).
Weitere interessante Eltern sind *Rosa persica*-Hybriden mit dunklen Basalflecken im Inneren der Blüten (Abb. 11). Wegen ihrer Andersartigkeit wurde *Rosa persica* früher als eigene Gattung, *Hulthemia persica*, geführt.

Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und Freundeskreis Kassel der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.
Manfred Zeckey, Korbacher Str. 263, 34132 Kassel Tel.: 0561 - 400 25 30 m.zeckey@gmx.de
Fax: 0561 - 400 25 31 www.roseninsel-kassel.de

Abb. 9 und 10: Die kräftigen Farben der Moschatahybriden sind das Erbe von Polyantharosen

Abb. 12 und 13: ˈOrazio Vecchiˈ, Gallica-Hybride (Novaspina, 2010)

Abb. 11: *Rosa persica*-Hybride mit schwachen Basalflecken

Aus der Ferne leuchtet ein weißer Rambler in voller Blüte an einem Laternenpfahl bis zu uns herüber. Es ist ˈMoscalboˈ (Novaspina 2011). Die Fernwirkung dieser Rose ist überwältigend und lässt sich gestalterisch sicherlich sehr gut einsetzen.

Einen sehr guten Eindruck machen im Züchtungsgarten zum Zeitpunkt unseres Besuches die Novaspina-Sorten ˈOrazio Vecchiˈ (Abb. 12 und 13) und ˈGesulado da Venosaˈ, die gelbe Gallica (Abb. 14 und 15).

Abb. 14 und 15: ˈGesulado da Venosaˈ (Novaspina, 2012), gelbe Gallica-Hybride, mit dem Züchter Davide Dalla Libera

Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und Freundeskreis Kassel der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.
Manfred Zeckey, Korbacher Str. 263, 34132 Kassel Tel.: 0561 - 400 25 30 m.zeckey@gmx.de
Fax: 0561 - 400 25 31 www.roseninsel-kassel.de

Außer Rosen sehen wir auf dem Feld auch endlose Reihen von Hohen Bart-Iris (*Iris barbata-elatior*) (Abb. 16 und 17). Davide vermehrt und verkauft Sorten bekannter Züchter, führt aber auch selbst Kreuzungen durch. Genau wie bei den Rosen können wir auf diesem Gebiet in Zukunft interessante Neuigkeiten erwarten. So hat Davide für eine Iris in diesem Jahr auf dem Iris-Wettbewerb in Florenz (58. Concorso Internazionale dell'Iris, 12. – 17. Mai 2014) drei Preise gewonnen.

Abb. 16 und 17: Die letzten Blüten prachtvoller Hoher Bart-Iris (*Iris barbata-elatior*)

MENZIONI ONOREVOLI (*Ehrenpreise*)
N° 62 "Semenzale n. DAL 758-4/7" di Davide Dalla Libera.

PREMI SPECIALI (*Sonderpreise*)

COPPA GARDEN CLUB DI PERUGIA per la varietà più profumata al N° 62 "Semenzale n. DAL 758-4/7" di Davide Dalla Libera.
Preis für die Sorte mit dem besten Duft

PREMIO RORA E LUCIANO BAUSI per la migliore varietà di colore blu al N° 16 "Semenzale 08-DAL-4/2" di Davide Dalla Libera.
Preis für die beste Sorte in Blau

Vom Rosenfeld fahren wir zurück zu Davides Wohnhaus in der Ebene vor den Colli Euganei. Wie schon am Morgen fällt mir die Zersiedelung der Landschaft auf. Es gibt hier nicht wie bei uns abgegrenzte Dörfer und Ortschaften und dazwischen landwirtschaftlich genutzte Flächen oder Wald. Hier stehen auch außerhalb der durchaus vorhandenen Dorfkerne entlang der Landstraßen einzelne Häuser oder kleine Gruppen von Häusern. Es ist schwer auszumachen, wo ein Dorf endet und wo das nächste beginnt, wodurch es auch ziemlich schwierig ist, sich zu orientieren.
Auf dem Grundstück der Azienda Agricola Novaspina besichtigen wir einen kleinen Schaugarten mit Davides Rosensorten in Kombination mit Stauden (Abb. 18) und zwei Foliengewächshäuser, die als Anzucht- und Verkaufshäuser dienen (Abb. 19). Auf einer Freifläche stehen Hohe Bart-Iris in Containern zum Verkauf, von denen leider nur noch wenige der wunderschönen Sorten zur Verfügung stehen.
Einige Rosenfreunde nutzen die Gelegenheit, die eine oder andere Rose und Iris für ihren eigenen Garten bei Davide zu erwerben. Die Containerrosen haben mit 15 € einen durchaus günstigen Preis und ich freue mich, dass Davide bei unserem Besuch auch ein bisschen Umsatz macht. So ein junger Rosenzüchter braucht ja auch den wirtschaftlichen Erfolg seiner Arbeit.

Abb. 18: Schaugarten der Azienda Agricola Novaspina

Abb. 19: Anzucht- und Verkaufsgewächshaus

Obwohl unser Garten schon übervoll ist, suche ich mir neben der 'Moscalbo' auf Davides Empfehlung hin noch einen zweiten Rambler aus, die 'Anna Coi' (Novaspina 2013). Die beste Ausrede für den weiteren Rosenkauf für einen schon überquellenden Garten ist ja immer noch, dass es in der dritten Dimension genügend Platzreserven gibt. Zwei kleine von Davide empfohlene Iris ('French Can Can', 'Devil's Lake') müssen dann auch noch mit, wenn man schon mal hier ist.

Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und Freundeskreis Kassel der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.
Manfred Zeckey, Korbacher Str. 263, 34132 Kassel Tel.: 0561 - 400 25 30 m.zeckey@gmx.de
Fax: 0561 - 400 25 31 www.roseninsel-kassel.de

Für unsere Rosensammlung in Kassel-Wilhelmshöhe gehen sechs Novaspina-Sorten mit auf die Reise nach Kassel. Die Sorten 'Andrea Gabrieli', 'Fosca', 'Gesualdo da Venosa', 'Giovanni Croce', 'La Tintoretta', und 'Rosalba Carriera' sollen einen Platz auf der Roseninsel finden und dort ihre Eignung für unser Klima beweisen – oder eben auch nicht. Hannelore und Manfred Zeckey bedanken sich bei Davide Dalla Libera für den Empfang unserer Gruppe mit einer kulinarischen und einer fachlichen Spezialität aus Kassel, einer 'Ahlen Wurscht' und dem Buch mit den Rosenaquarellen von Samuel Pinhas (Abb. 20).

Abb. 20: Verabschiedung von Davide mit einem Dankeschön aus der Heimat

Glücklich verstauen die Kasseler Rosenfreunde ihre Neuerwerbungen im Bus und freuen sich nun auf die anstehende Weinprobe in der Probierstube der Cantina Vignalta in Luvigliano di Torreglia. Aus dem Bus sehen wir die nahezu unendlichen Weinberge, deren Monokultur mancherorts durch die am Anfang der Rebenreihen oder am Rand der Weinberge gepflanzten Strauch- oder Kletterrosen ein wenig aufgelockert wird, die uns Rosenfreunde erfreuen (Abb. 21).

Abb. 21: Strauchrosen lockern die Weinberge auf

Davide Dalla Libera hat von 2009 bis 2014 insgesamt 25 eigene Rosensorten eingeführt (Tab. 1). Die Sorten werden unter dem Namen seiner Firma, Novaspina (ital. für neuer Stachel), vertrieben. Vier der Novaspina-Sorten haben internationale Auszeichnungen erhalten (Tab. 2). Auf dem Rosenkongress in Zweibrücken erfahre ich im Juni 2014 - und bin hoch erfreut -, dass die bereits in Rom und Monza mehrfach prämierte Floribundarose 'Peace in You' (Dalwinter, Novaspina 2014) auf dem Internationalen Rosenneuheitenwettbewerb in Baden-Baden die Goldmedaille in der Gruppe Floribunda und die Goldene Rose Baden-Baden erhalten hat. Dies wird den Bekanntheitsgrad Davide Dalla Liberas und seiner Rosensorten sicherlich fördern. Wir freuen uns mit dem sympathischen Züchter über seine Erfolge.

Abb. 22 und 23: Der Rosenzüchter Davide Dalla Libera auf seiner Azienda Agricola Novaspina

Die Abbildungen der Novaspina-Rosen auf den folgenden Seiten stammen von der Homepage Davide Dalla Liberas 'www.novaspina.com'. Die Beschreibungen der Rosen sind Übersetzungen der italienischen und englischen Texte auf dieser Homepage, die hier erstmalig auf Deutsch veröffentlicht werden.

Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und Freundeskreis Kassel der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.
Manfred Zeckey, Korbacher Str. 263, 34132 Kassel Tel.: 0561 - 400 25 30 m.zeckey@gmx.de
Fax: 0561 - 400 25 31 www.roseninsel-kassel.de

Tabelle 1: Liste der Novaspina-Züchtungen von Davide Dalla Libera bis Juni 2014.
Nr. 25 hat noch keinen Sortennamen.

Nr.	Sorte	Jahr	Klasse	Nr.	Sorte	Jahr	Klasse
1	**Miss Angela®**	2009	Strauchrose	14	**Damaris®**	2014	Gallica-Hybride
2	**Rosalba Carriera®**	2013	Strauchrose	15	**Prato della Valle®**	2012	Moschata-Hybride
3	**La Tintoretta®**	2013	Strauchrose	16	**Teri rose®**	2012	Moschata-Hybride
4	**Speronella D'Alesmanini®**	2014	Strauchrose	17	**Caterina Cornaro®**	2014	Moschata-Hybride
5	**Emilia Castelli ®**	2014	Strauchrose	18	**Moscalbò®**	2011	Moschata-Hybride, Rambler
6	**Orazio Vecchi**	2010	Gallica-Hybride				
7	**Giovanni Gabrieli**	2011	Gallica-Hybride	19	**Andrea Palladio®**	2012	Rambler
8	**Giovanni Croce**	2011	Gallica-Hybride	20	**Anna Coi®**	2013	Rambler
9	**Gesualdo da Venosa®**	2012	Gallica-Hybride	21	**Murrina®**	2013	Rambler
10	**Andrea Gabrieli**	2012	Gallica-Hybride	22	**Ilaria Alpi®**	2014	Teehybride, Kletterrose
11	**Elda®**	2013	Gallica-Hybride	23	**Rosildea®**	2014	Kletterrose
12	**Fosca®**	2013	Gallica-Hybride	24	**Peace in You®**	2014	Floribunda
13	**Mortalisatis®**	2014	Gallica-Hybride	25	DALrosalba	2014	Kletterrose

Tabelle 2: Liste der der Novaspina-Züchtungen von Davide Dalla Libera mit Auszeichnungen.

Nr.	Sorte	Jahr	Klasse	Auszeichnung
1	**Miss Angela®**	2009	Strauchrose	Gold medal, Best Italian Rose, Monza 2009
18	**Moscalbò®**	2011	Moschata-Hybride, Rambler	Gold medal, Best Climber, Rome 2010 Certificate of merit - Landscape category, Le Roeulx, 2013 Gold medal, Climber, Barcelona 2014
24	**Peace in You®**	2014	Floribunda	Special prize in Rome 'Rosa della non violenza' Gold medal, Floribunda, Monza 2014 Gold medal, landscape rose, Monza 2014 Best Italian Rose, Monza 2014 Goldmedaille, Floribunda, Baden-Baden 2014 Goldene Rose Baden-Baden, 2014
25	Var. DALrosalba	2014	Kletterrose	Scent prize, Rome 2014

In der Rosensammlung Wilhelmshöhe im Jahr 2014 gepflanzte Novaspina-Sorten

Andrea Gabrieli (Novaspina 2012)

Fleischfarbige, große, geviertelte Blüten in zahllosen Gruppen über hellgrünen länglichen Blättern. Eine sehr stachelige Pflanze, kräftig und resistent gegen Krankheiten, starker Duft, einmalblühend. 150 x 100 cm.
Trägt den Namen des venezianischen Komponisten und Organisten aus dem 16. Jahrhundert, der die venezianische Schule repräsentierte.

Fosca (Novaspina 2013)

Genau wie die alten Gallicarosen ist diese Rose stark und buschig, aber die Blüten sind größer. Sie sind zunächst schalenförmig und öffnen sich zu Rosetten mit unglaublich dicken Blütenblättern in tiefem Rubinrot, das sich mit der Zeit in ein dunkles samtenes Schwarzrot verwandelt.
Sie wird ein großer Strauch und baut sich zu einer beeindruckenden Pflanze auf. Sie ist gut vor einer Wand oder im Hintergrund eines Beetes anzupflanzen oder kann eine attraktive Hecke bilden. Leichter Duft, einmalblühend. 250 x 170 cm.

Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und Freundeskreis Kassel der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.
Manfred Zeckey, Korbacher Str. 263, 34132 Kassel Tel.: 0561 - 400 25 30 m.zeckey@gmx.de
Fax: 0561 - 400 25 31 www.roseninsel-kassel.de

La Tintoretta (Novaspina 2013)

Ein dichter, aufrechter und wüchsiger Strauch mit graugrünen Blättern. Geeignet für formelle Gartengestaltung. Die tellerförmigen Blüten von mittlerer Größe sind von einem delikaten Rosa überhaucht. Die Blütenblätter jeder Blüte sind rund um einen zentralen Knopf angeordnet, was ihr ein faszinierendes Aussehen verleiht. Sie blüht wiederholt und ist von einer zuverlässigen Wüchsigkeit. Der Duft erinnert an alte Rosen mit einem Anflug von Honig, Mandeln und Myrrhe. 100 x 80 cm.

Tintoretta war die Tochter von Tintoretto, die leider sehr früh verstarb.

Rosalba Carriera (Novaspina 2013)

Eine schöne Rose mit großen kelchförmigen Blüten voll von weichen gewellten und gekräuselten Blütenblättern. Die Blütenblätter jeder Blüte sind rund um einen zentralen Knopf angeordnet. An kühlen Tagen können einige von Ihnen einen kräftigen malvenlila Ton annehmen, welcher sich von den blassen äußeren Blütenblättern abhebt. Aus diesem Grund kann man sie auch gut für ein Bouquet verwenden.

Der starke Duft ist delikat und hat den Charakter von alten Rosen mit einem Hauch von Cyclamen, Honig und Mandeln. Der Strauch ist groß, aufrecht und blühfreudig. In der ersten Blüte bringt die Rose schöne Büschel mit mehr als zehn Blüten hervor. Eine kräftige und faszinierende Sorte, die ideal für den Hintergrund in Beeten und in Gruppen geeignet ist. Besonders zuverlässig und gesund im warmen mediterranen Klima.

H x B: 150 x 100 cm.

Rosalba Carriera war eine venezianische Malerin.

Giovanni Croce (Novaspina 2011)

Eine Gallica-Hybride mit dunklen, gefüllten Blüten in Kirschrosa, die vor dem Verwelken in Violettgrau umschlagen. Guter Duft. Sommerblühend.

Der Wuchs ist aufrecht und stark. Das Laub steht dicht und ist von einem matten Dunkelgrün. Für formale oder lockere Hecken oder als Strauchrose.

H: 170 cm

Giovanni Croce war ein berühmter italienischer Renaissance-Komponist. Er lebte in Chioggia nahe Venedig und war ein Vertreter der Venezianischen Schule.

Gesualdo da Venosa (Novaspina 2012)

Trägt ordentliche, schalenförmige, stark gefüllte Blüten von mittlerer Größe in dottergelber Farbe im Zentrum und heller zum Rand hin. Sie kann als kleine Kletterrose oder stärker geschnitten als großer Strauch gezogen werden.

Gesunde Blätter, graugrün, wenig Stacheln, einmal-blühend, duftend. Wahrscheinlich die erste gelbe Gallica-Hybride in Europa.

Sie ist sicher die beste Art, dem Genius des Musikers Gesualdo da Venosa zu huldigen. Sie ist eine ungewöhnliche Rose, eine Gallica in gelber Farbe, so ungewöhnlich wie auch der Komponist mit seinem Werk in seiner Zeit gewesen ist.

Dr. Andreas Meier-Dinkel, Escherode

Verein Roseninsel Park Wilhelmshöhe e.V. und Freundeskreis Kassel der Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde e.V.
Manfred Zeckey, Korbacher Str. 263, 34132 Kassel Tel.: 0561 - 400 25 30 m.zeckey@gmx.de
Fax: 0561 - 400 25 31 www.roseninsel-kassel.de